

Kirchgemeinde Brienz

www.kirchbrienz.ch



Agenda im Januar

Gottesdienste

- So. 5. 10.00 Kirche Brienzwiler, Gottesdienst**
Mit Pfarrer Peter Mainz, Lektorin Heidi Rohr und Raphaël Gogniat, Musik.
Taxidienst: Bitte bei Heidi Rohr, Tel. 033 951 31 80 oder 078 819 89 79 bis am Sonntagmorgen, um 9.00 Uhr, anmelden.
Anschliessend Kirchenkaffee im Café Pollo, Terra Vecchia
- Fr. 10. 10.00 APH EGW Brienz, Gottesdienst**
Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik.
- Fr. 10. 15.45 APH zumsy Birgli Brienz, Gottesdienst**
Mit Pfarrer Martin Gauch und Raphaël Gogniat, Musik.
- Sa. 11. 17.00 Kirchgemeindehaus Kienholz, Jugendgottesdienst**
Mit Pfarrer Martin Gauch.
- So. 12. 10.00 Gemeindehaus EGW, Allianz-Gottesdienst**
Mit Pfarrer Martin Gauch, Pfarrerin Elaine Pankop-Miles und Annette Bürgi, Musik.
- So. 19. 10.00 Kirche Oberried, Gottesdienst**
Mit Pfarrer Martin Gauch, Lektorin Katharina Wüthrich und Raphaël Gogniat, Musik.
Taxidienst: Bitte bei Katharina Wüthrich, Tel. 078 791 05 02 bis am Sonntagmorgen, um 9.00 Uhr, anmelden.
- So. 19. 19.00 Gemeindehaus Hofstetten, Abendgottesdienst**
Mit Pfarrer Martin Gauch und Julia Fasano, Klavier.
- So. 26. 10.00 Kirche Brienz, Gottesdienst**
Mit Pfarrer Peter Mainz, Lektor Daniel Gutscher und Raphaël Gogniat, Musik.

Kinder

- So. 12./19./26. 10.00 Brienz: Sonntagschule in d. Pfrundscheune**
So. 19. 10.00 Oberried: Sonntagschule in der Kirche

Ökumenisches Abendgebet

- Do. 2./9./23./30. 17.30 in der Pfrundscheune**

Gebet für Brienz

- Mi. 15. 19.30 Pfrundscheune**
Gemütliches Zusammensitzen im Anschluss

Veranstaltungen

Ökumenischer Dindlentreff
Dienstag, 14. Januar, 14.00,
Im Gemeindehaus Dindlen.
Singen mit Andrée Baumeler und Ursula Rügsegger.

Seniorenachmittag
Sonntag, 19. Januar 2025, 13.30
Im Gemeindehaus Dindlen.
Mit dem Jodler-Quartett Silberdistel. Lesen Sie dazu auch die Informationen auf der rechten Seite.

Kaffeestube
Donnerstag, 23. Januar, 14.00
Gemütliches Beisammensein in der Kirche Oberried.

Benefiz-Konzert
Samstag, 25. Januar 2025, 19.00
In der Kirche in Brienz:
«Orgel-Brass» mit Raphaël Gogniat an der Orgel und dem Bläsersextett BRASSIX.
Kollekte zu Gunsten der Unwettergeschädigten. Lesen Sie dazu auch die Informationen auf der rechten Seite.

Ökumenischer Dindlentreff
Dienstag, 28. Januar, 14.00,
Im Gemeindehaus Dindlen.
Musik mit Heinz Güller.

Leid im November

WIR NAHMEN ABSCHIED IN BRIENZ
7. Martin Casagrande, geb. 1953
8. Rosmarie Müller, geb. 1929
20. Enrico Giuseppe Tarchini, geb. 1946

WIR NAHMEN ABSCHIED IN OBERRIED
6. Paul Amacher-Frutiger, geb. 1934
22. Verena Amacher, geb. 1949

Kollekten im November

3. Synodalrat, Visions-sonntag	119.00
10. Schweizerische Flüchtlingshilfe	199.87
17. Kirchlicher Bezirk Interlaken-Oberhasli, Budgetberatung	144.00
24. Sozialfonds	21.00

Ganz herzlichen Dank für Ihre Spende!

Jahreslosung 2025

Prüfet alles und das Gute behaltet. 1. Thessalonicher 5,21

Mit diesen Worten schliesst der Apostel Paulus den 1. Brief an die Christen in Thessalonich. Dieser Aussage gehen aber praktische Bitten, bzw. Weisungen voraus: Frieden halten, den Unordentlichen helfen, bzw. beizustehen, Trost den Schwachen, Unbeholfenen zusprechen, die Schwachen zu tragen (nicht ertragen), geduldig zu sein gegen jeden Menschen (nicht nur mit denen, welche wir gleicher Meinung sind), keine Vergeltung üben, dem Guten nacheifern. Jetzt die Aufforderung: Prüfet! Prüfet was dem dient, was förderlich ist und auch was all das verhindern könnte. Es sind nur einige Weisungen aufgeführt. Diese Liste könnte man erweitern. Verallgemeinert man diese Aussage, stellen wir fest, dass Paulus den Christen sehr viel zumutet: Entscheidungskompetenz. Aber ebenso ist es auch eine Herausforderung: Sich nicht einfach Neuem und Unbekanntem zu verschliessen. Entscheidungen zu treffen liegt nicht jedem Menschen. Da können Zweifel aufkommen, ob es die richtige Entscheidung ist oder ob die andere Variante doch besser wäre. Welches sind die Entscheidungsgrundlagen? Wenden wir diese Aufforderung für uns als Christen des 21. Jahrhunderts an, stellen wir fest, dass wir in manchen theologischen Fragen festgehalten sind und das Prüfen erst gar nicht zulassen. Viel lieber schliessen wir uns bekannten Theologen – ob ausgebildeten oder Laientheologen – an und vertrauen ihnen – manchmal unreflektiert und blind. Oder wir übernehmen Traditionen ohne diese zu hinterfragen. Stellen wir uns dieser Herausforderung, neue Gedanken mal zuzulassen und zu prüfen, dann ist es nicht mit Verlust von etwas gleichzusetzen, sondern mit einem Gewinn: Gewinn mit einer neuen Perspektive und einer neuen Erkenntnis, die eine Bereicherung für das Christenleben sein kann. Das braucht aber Mut. Lasst uns dieses Mut im Jahr 2025 fassen. Neues Zulassen – Prüfen – verworfen und das Gute behalten. Der Apostel Paulus schliesst diese Gedanken mit dem Wunsch, dass in all dem Suchen, Finden und Prüfen der Gott des Friedens den Geist und Leib bewahren möge. Damit räumt er ein, dass eventuell auch Fehlentscheidungen, in guter Absicht, getroffen werden können, aber Gottes Friede doch darübersteht und uns als Christen erfüllen möge.

Pfarrer Hans M. Tontsch

PS: Prüfet doch diese Gedanken und...



Foto: stock.adobe.com

Gebet für Brienz

Mittwoch, 15. Januar 2025, 19.30 Uhr, Pfrundscheune, Brienz

Herzliche Einladung an alle Christen in Brienz, zum Gebet für unser Dorf und unsere Mitmenschen. Egal welcher christlichen Kirche Sie angehören, alle sind willkommen. Wir freuen uns darauf. Gemütliches Zusammensitzen im Anschluss.

Es laden ein:

Evangelisches Gemeinschaftswerk, Katholische und Reformierte Kirchgemeinden Brienz



Foto: Zora Herren

Senioren-Nachmittag

Sonntag, 19. Januar 2025, 13.30 Uhr, Gemeindehaus Dindlen, Brienz

Herzlich eingeladen sind alle Frauen und Männer von Oberried, Ebligen, Brienz, Kienholz, Schwanden, Hofstetten und Brienzwiler mit Jahrgang 1953 und älter. Ebenfalls eingeladen sind jeweils die Partner/-innen. Musikalische Unterhaltung mit dem Jodlerquartett Silberdistel, mit Andrea Abegglen, Vreni Piede, Willy Flück und Toni Mumenthaler. Auf Ihr Kommen freuen sich:



Bild: Elisabeth Guggenberger

Der Kirchgemeinderat Brienz, Pfarrer Martin Gauch, der Frauenverein Hofstetten und das Jodlerquartett Silberdistel



Foto: Raphaël Gogniat

Benefiz-Konzert

Samstag, 25. Januar 2025, 19.00 Uhr, Kirche Brienz

«Orgel-Brass» mit Raphaël Gogniat an der Orgel und dem Bläsersextett BRASSIX mit Rémi Maljournal und Lukas Riesen (Trompete), Andreas Blatter (Horn), Walter Liechti (Posaune), Adrian Megert (Euphonium) und Micha Stoller (Bass).

Ziel der Bläsergruppe ist es, abseits von den üblichen bläserischen Pfaden, neue und alte Musik auf neue Weise zu interpretieren. Gemeinsam mit unserem Organisten Raphaël Gogniat werden unter anderem Werke von Haendel, Liechti, Gigout, Lefébure-Wélby und Rheinberger gespielt.

Kollekte zu Gunsten der Unwettergeschädigten. Die Musiker freuen sich auf Ihr Kommen!

Pfarramt 1:
Pfr. Peter Mainz
Chilchgasse 1
3855 Brienz
Tel. 077 441 59 12
peter.mainz@kirchbrienz.ch
Brienz Dorf

Pfarramt 2:
Pfr. Hans. M. Tontsch
Schwanderstrasse 48
3855 Schwanden
Tel. 077 421 77 05
hans.tontsch@kirchbrienz.ch
Schwanden - Hofstetten - Brienzwiler - Kienholz

Pfarramt 3:
Pfr. Martin Gauch
Talstrasse 48
3855 Brienz
Tel. 033 849 17 12
martin.gauch@kirchbrienz.ch
Oberried - Ebligen

Leiter KUV I+II	Thomas Wiessner	078 864 95 50	thomas.wiessner@kirchbrienz.ch
Gemeindearbeit	Gaby Wiessner	078 849 94 31	gaby.wiessner@kirchbrienz.ch
Sigriste Brienz	Sigristen - Team	033 951 20 46	friedhofbrienz@bluewin.ch
- Brienzwiler	Ursula von Bergen	033 951 32 65	
- Oberried	Christine Zwald	033 849 11 47	
Sekretariat	Zora Herren	033 951 29 79	sekretariat@kirchbrienz.ch
	Elsbeth Rodi	033 951 29 79	elsbeth.rodi@kirchbrienz.ch
Öffnungszeiten	Montag und Freitag	8.30-10.30 Uhr	

Kirchgemeinde Meiringen – Hasliberg – Schattenhalb

www.refkgm.ch



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 5. 10.00 Michaelskirche: Gottesdienst

Mit Gabriela Moser Regli, Orgel und Petra Rufibach, Pfarrerin.

Fr. 10. 14.30 Stiftung Alpbach: Andacht

Mit Maria Rosolemos, E-Piano und Karin von Zimmermann, Pfarrerin.

Di. 14. 19.00 Zeughauskapelle: Gebetsabend zur Allianzgebetswoche. Thema: «Hoffnung für den Nächsten». Mit Barbara Conrad und Pfarrer Beat Abegglen.

Fr. 17. 19.00 Zeughauskapelle: Ökumenische Taizé-Feier

Mit Vorbereitungsteam, Gabriela Moser Regli, Klavier und Petra Rufibach, Pfarrerin.

So. 19. 10.00 Michaelskirche: Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen

Thema: «Glaubst du das?». Mit dem Singkreis Meiringen Hasliberg und Gabriela Moser Regli, Orgel. Mit Diakon Jure Ljubic, Kath. Kirchengemeinde, Pfarrerin Ivana Fucik, Ref. Kirchengemeinde, Pastor Jürg Stucki, Haslichurch, Pfarrerin Elaine Pankop-Miles, EWG. Anschliessend Kirchenkaffee.

Fr. 24. 14.30 Stiftung Alpbach: Andacht

Mit Maria Rosolemos, E-Piano und Ivana Fucik, Pfarrerin.

So. 26. 10.00 Kirche Hohfluh, Gottesdienst

Mit Gabriela Moser Regli, Orgel und Petra Rufibach, Pfarrerin.



Foto: zvg

Veranstaltungen

Bibel entdecken

Dienstag, 7. Januar, 17.00-18.30
In der Kirchenstube Hohfluh.
Mit Pfarrer Beat Abegglen.

Bibelhöck Meiringen

Dienstag, 21. Januar, 19.30-21.00
Im UG KGH (grünes Zimmer).
Mit der Bibel im Dialog,
Römerbrief. Barbara Conrad,
Tel. 079 220 02 70,
b.conrad@popnet.ch.

Büchercafé

Donnerstag, 9. Januar, 15.30-17.00
Im Clubraum KGH.
Buch: DAS HAUS AM SONNEN-
HANG von Alex Capus.

Feierabendmusik

Dienstag, 28. Januar, 19.00-20.00
In der Michaelskirche.
Maria Rosolemos, Klavier.

Jugendtreff «Backstube»

Samstag, 18. Januar, 20.00-23.00
Ab 7. Klasse. Infos: Josua Frehner,
Tel. 033 971 03 16.

Jugendtreff «Hittli»

Samstag, 11. Januar, 19.00-22.00
Im Gemeindehaus Goldern.
Für SchülerInnen 5.-9. Klasse.

Gospelgruppe Meiringen

**Donnerstag, 16. und 30. Januar,
19.30-21.00**
Probe im Saal KGH.

Kindertreff Meiringen

Freitag, 17. Januar, 14.00-16.30
Im Mehrzweckraum KGH.
Für Kinder von 5-12 Jahren.

Pfarrerin Ivana Fucik
Kirchgasse 19, 3860 Meiringen
033 971 26 79
ivana.fucik@refkgm.ch

Mändigs-Träff

Montag, 6. Januar, 12.30
Im Hotel Restaurant Panorama,
Hasliberg.
Gondel ab Meiringen um 12.08.
Anmeldung bis am Freitag,
3. Januar um 17.00 Uhr bei
Pfarrerin Petra Rufibach,
Tel. 077 537 24 71.

Meet you Träff

Donnerstag, 23. Januar, 17.00
Treffpunkt für Jugendliche ab
7. Klasse. Mehrzweckraum KGH.

Mittagsmusik

NEU jeweils am Montag!
6. Januar, 13.00-13.45
In der Michaelskirche.
Maria Rosolemos, Klavier.

Ökumenische Taizé-Feier

Freitag, 17. Januar, 19.00
Zeughauskapelle Meiringen.
Mit Vorbereitungsteam, Gabriela
Moser Regli, Orgel und Petra
Rufibach, Pfarrerin.

Seniorenachmittag

Montag, 27. Januar, 14.00-16.00
Im Saal KGH. Vortrag von Roland
Hassermann «Wanderung durch
die Natur».
Autofahrdienst für Gehbehinder-
te: Elsbeth Willi 079 253 30 73,
Willi Huber 079 485 16 71.
Mit Pfarrer Beat Abegglen,
Tel. 033 971 39 49.

Singen in der Gruppe

**Mittwoch, 15. und 29. Januar,
14.00-15.00**
In der Zeughauskapelle.

Pfarrerin Petra Rufibach
Kirchgasse 21, 3860 Meiringen
077 537 24 71
petra.rufibach@refkgm.ch

Kollekten im November

MEIRINGEN

3. Reformierte Kirchen	164.45
BE-JU-SO	
10. Spitex Obwalden	353.00
Spitex Oberer Br.see	352.00
Spitex Meiringen	352.00
24. Pro Senectute Interlaken- Oberhasli	438.25

HASLIBERG

3. Visionssonntag	280.30
24. Mission am Nil	1060.00

Ganz herzlichen Dank für Ihre
Spende!

Freude im November

TAUFEN

3. Hanna Nelly Brog, Meiringen

Leid im November

WIR NAHMEN ABSCHIED

- Greti Huber-Kuster, geb. 1944,
Hasliberg Reuti
- Stefan Nägeli, geb. 1978,
Hasliberg Goldern
- Margrit Fankhauser-Aebi,
geb. 1933, Meiringen
- Andreas Huber-Zenger,
geb. 1938, Meiringen

Neujahrskonzert

1. Januar 2025, 17.00 Uhr, Kirche Hohfluh

Adolf Zobrist, Alphorn und Büchel
Gabriela Moser Regli, Orgel
Am Neujahrstag laden die beiden
Musiker zu einem abwechslungs-
reichen Konzert ein. Sie entlocken
den Instrumenten vertraute, aber
auch ungewohnte Klänge und set-
zen sie auf eine vielfältige Weise ein.
Eintritt frei, Kollekte.
Anschliessend Apéro, offeriert von
der Kirchengemeinde.



Foto: zvg

Miteinander Hoffnung leben

Allianzgebetswoche Gebetsabend

14. Januar 2025, 19 Uhr
Zeughauskapelle
Meiringen

Thema: «Hoffnung für den
Nächsten»

Backstube: Backday

Am 26. Oktober 2024 durften wir
als Team des Jugendzentrums Back-
stube einen Brotverkauf veranstal-
ten. Die Idee, die Einnahmen durch
Spenden für das Jugendzentrum zu
fördern, kam von den Jugendlichen
selbst. Es war schnell klar, dass die
ehemalige Backstube, die mittler-
weile als Jugentreff genutzt wird,
der ideale Ort für dieses Vorhaben
war.

An diesem Tag wurden über 100
Brote, darunter zwei verschiedene
Sorten, verkauft. Das Team hatte im
Vorfeld 3'000 Flyer manuell im
Dorf verteilt – teilweise bis spät in
die Nacht und bei strömendem
Regen.

Wir sind stolz und glücklich, dass es
sich gelohnt hat!

Nicht nur das Team stand früh am
Morgen in der Backstube, sondern
auch die Familien der Teammitglie-
der halfen tatkräftig mit und unter-
stützten uns bereits im Vorfeld.

Zmorge für Alle

Mittwoch, 15. Januar, 8.30
Zmorge im Saal KGH mit einer
«Ideen-Börse».
Lassen Sie sich überraschen.
Alle sind herzlich willkommen.

Wir sind überaus dankbar für diese
Erfahrung, nicht nur wegen der
Einnahmen, sondern auch wegen
des Austauschs mit den Dorfbe-
wohnerInnen. Das liebevolle Feed-
back und die Motivation, die wir er-
halten haben, bestärken uns darin,
das Jugendzentrum weiterhin so
zu führen. Vielen Dank für jede Un-
terstützung!

Euer Backstube-Team

Foto: Josua Frehner



Diakon, Katechet	René Borgognon	033 971 03 16	rene.borgognon@refkgm.ch
Katechetin	Eva Gees	033 971 03 16	eva.gees@refkgm.ch
Diakon i. A.	Josua Frehner	033 971 03 16	josua.frehner@refkgm.ch
Sigrist Meiringen	Erich Maurer	033 971 03 63	sigrist@refkgm.ch
Sigristin Hohfluh	Katrin Ott	033 971 38 73	katrin.ott@refkgm.ch
Sekretariat	Dres Winterberger	033 971 33 63	sekretariat@refkgm.ch
	Kirchgasse 19, Postfach 635,		3860 Meiringen
Öffnungszeiten	Dienstag und Freitag 8.30-11.30 Uhr		

Pikettdienst: Telefon 033 971 19 00 – Für Beerdigungen und seelsorgerische Notfälle

Pfarrer Beat Abegglen
Kirchgasse 19, 3860 Meiringen
033 971 39 49
beat.abegglen@refkgm.ch

Kirchgemeinde Innertkirchen

www.kirche-innertkirchen.ch
Pfr. Beat Abegglen, 033 971 39 49



Agenda im Januar

Gottesdienste

Fr. 10. 17.00 Kirche Gadmen: Fiire mit de Chliine
Mit Pfrin. Marianne Nyfeler und Team.

So. 12. 10.00 Kirche Innertkirchen: Gottesdienst
Mit Pfr. Beat Abegglen zum Monatswort Januar: «Mehr als ein guter Vorsatz!»

Fr. 17. 19.00 Zeughauskapelle Meiringen: Regionale ökumenische Taizé-Feier
Mit viel Musik, Gesang und Stille.

So. 19. 10.00 Kirche Innertkirchen: Gottesdienst
Mit Pfr. Arnold Wildi und Organist Konrad Zimmermann.

Kollekten im November

10. Visionssonntag (gesamtkirchlich) 96.-
27. Trauercafé Brienz 439.-

Herzlichen Dank für sämtliche Spenden!

Veranstaltungen

Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Dienstag, 7. Januar, 12.00
Im Restaurant Urweider.

Seniorenachmittag

Mittwoch, 15. Januar, 14.00
Im Hotel Hof & Post.
«Imker in Innertkirchen», mit Regula Nägeli und Stefan Wester.
Wie man ein Bienenhaus baut und zu den Bienen schaut. Ein spannender Einblick in die Tätigkeit einer Imkerin.

Kirchgemeinde Guttannen

www.kirche-guttannen.ch
Pfr. Arnold Wildi, 033 973 11 18



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 12. 10.00 Kirche Guttannen: Gottesdienst
Mit Pfarrer Arnold Wildi, Orgel Konrad Zimmermann.

So. 26. 10.00 Kirche Guttannen: Gottesdienst
Mit Pfarrer Arnold Wildi, Orgel Amanda Tännler.

Veranstaltungen Senioren

Seniorenachmittag
Freitag, 24. Januar, 13.30
Im Bären Guttannen: Teilen mit Afghanistan. Sepp Häffiger erzählt Neues und Altes von seiner Arbeit in Afghanistan.

Kollekten im November

3. Synodalratskollekte
Reformationssonntag 114.70
14. Aluna 176.55

Herzlichen Dank für sämtliche Spenden!

Jahreslosung 2025

Wir stehen als Kirche auch in unserer Region in einem grossen Veränderungsprozess. Es stimmt mich zuversichtlich, dass wir auch im neuen Jahr gemeinsam Vieles miteinander prüfen (suchen-ausprobieren-erträumen-wünschen) können und hoffentlich manches davon behalten, was sich als das Gute bewähren wird. So können wir unsere Kirchgemeinden weiter bauen. Das Jahresmotto und die Monatsworte und -bilder aus dem Kalender werden uns auch 2025 begleiten und inspirieren. Ich bin sehr dankbar für alles, was an Gutem wachsen darf.
Pfarrer Beat Abegglen



Foto: Gaby Kunz

Kirchgemeinde Gadmen

www.kirche-gadmen.ch
Pfrn. Marianne Nyfeler Blaser, 033 975 11 54



Agenda im Januar

Gottesdienste

So. 5. 10.00 Kirche Gadmen: Kurz-Gottesdienst* zur Jahreslosung 2025 «Prüfet alles und behaltet das Gute»
Mit Pfrin. Marianne Nyfeler und Susy Brunner, Orgel.

*Kurz-Gottesdienst heisst: ein paar Gedankenanstösse und kurze Texte und Lieder – und anschliessend bleibt Zeit für Ihr Sonntagsprogramm oder ab 10.40 fürs gemütliche Beisammensein beim Kirchenkafi im Pfarrhaus.

Fr. 10. 17.00 Kirche Gadmen: Fiire mit de Chliine
Wir hören eine biblische Geschichte, singen, beten, spielen, basteln – und das Bräteln am Lagerfeuer darf auch nicht fehlen! Für alle Kinder innert dem Kirchet ab 2 Jahren, begleitet wenn möglich von einem Papi, Grossmueti, Gotte..... Seid ihr dabei?
Das Fiire-Team Désirée Moor, Rosmarie Mrak und Marianne Nyfeler freut sich auf Euch!

So. 19. 10.00 Kirche Gadmen: Kurz-Gottesdienst*
Mit Pfrin. Marianne Nyfeler und Ruth Jaggi an der Orgel. Anschliessend gemütlich beisammen sein beim Kirchenkafi im Pfarrhaus.

Veranstaltungen

SENIOREN

Mittagstisch

Mittwoch, 8. Januar, 12.00
Im Restaurant Gadmer Lodge.
Bitte meldet Euch bis am Sonntag vorher bei der Lodge an zum Zäme ässe: Tel. 033 975 00 30.
E Guete mitenand!

Seniorenachmittag

Donnerstag, 16. Januar, 13.30
Im ehem. Gemeindehaus Truft, Gadmen: «40 Jahre als Pfarrer»
Erlebnisse und Anekdoten aus seiner Tätigkeit erzählt der Berner Pfarrer Arnold Wildi.
Info beim Pfarramt:
Tel. 033 975 11 54.

Siehe auch im «Kirchenanzeiger» im Anzeiger Oberhasli oder auf www.kirche-gadmen.ch

Kollekten im November

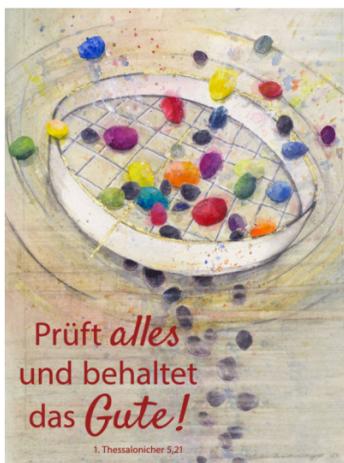
3. Reformationsskollekte 124.00
24. Pfarramtliche Hilfskasse 116.70

Danke den Spenderinnen und Spendern und auch denjenigen, welche ein Päckli für die Aktion Weihnachtspäckli beigesteuert haben. Vergäts Gott!

Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute!
Entscheidungen treffen wir täglich. Kleinere meist unbewusst, grössere erst nach reiflicher Überlegung. Und doch bleibt oft ein Rest an Unsicherheit. Längst nicht immer erkennen wir, ob eine Entscheidung richtig oder falsch war. Ausserdem ist das doch auch Ansichtssache, oder? Ich kann und möchte nicht einfach für mich übernehmen, was andere für richtig und gut befinden. Das bedeutet, dass meine Ansichten, mein Glaube und die Art, ihn zu leben, immer wieder auf den Prüfstand gestellt werden. Von mir selbst und von anderen. Auch von Gott, dem daran liegt, dass mein Glaube und meine Beziehung zu ihm nicht erstarren, sondern lebendig bleiben. Und immer stellt sich die Frage nach dem Unaufgebaren, nach den Grundlagen, die mir Halt geben. Im Leben und im Sterben. Ob Paulus mit dem «Prüft alles und behaltet das Gute!» nicht genau das gemeint haben könnte?

Im Gottesdienst am Sonntag, 5. Januar seid Ihr herzlich eingeladen, hier mitzudenken.



Text nach Renate Karnstein und Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Information Pfarrstelle Guttannen

Der Kirchgemeinderat hat die Pfarrstelle zweimal ausgeschrieben und diverse Vorstellungsgespräche geführt. Keiner der Kandidaten konnte soweit überzeugen, dass eine Anstellung in Guttannen erfolgt. Pfarrer Arnold Wildi wird weiterhin, mindestens bis Ende Juni 2025 mit 40 Stellen% bei uns arbeiten. Die Suche nach einer geeigneten Nachfolge wird fortgesetzt.

Gedankenanstoss:

Nur die kranken Schafe folgen einem Fremden

Ein Mann, der sich im Morgenland aufhielt, sah gern die grossen Herden, die dort in manchen Gegenden zu finden sind. Es freute ihn die Art der Hirten, mit den Schafen umzugehen und besonders die Treue, mit der diese ihm folgten.

Einst wurde er auf einen Hirten aufmerksam, der sich durch besondere Treue auszeichnete. Er hatte jedem Schaf einen besonderen Namen gegeben, und sowie er nur seinen Namen rief, kam das betreffende Schaf angesprungen. Das interessierte unseren Fremden, und er wollte einmal versuchen, ob die Schafe auch wohl seinem Rufe folgen würden. Er ging zu dem Hirten und bat ihn, ihm seinen Mantel, Hut und Stock zu geben. Der Hirte tat es, und wie der Fremde nun dessen Ansehen hatte, fing er an zu rufen: «Mina, Mina!», wie er es von den Hirten gehört hatte. Aber siehe da, das Schaf, das diesen Namen führte, kam nicht, sondern lief davon, und mit ihm die anderen Schafe. Verwundert fragte er den Hirten: «Folgt denn kein Schaf, wenn ein Fremder ruft?» «Kein Schaf», erwiderte der Hirte, «ausser denen, die krank sind. Diese hören auch auf den Ruf eines Fremden und folgen ihm.»

Genau wie dieser Hirte seinen Schafen, so ist auch der Heiland den Seinen bekannt. Nur kranke Schäflein, Kinder, die durch ihre Sünden dem Heiland entfremdet sind, nur die lassen sich täuschen und hören auf den Ruf eines Fremden. Ach, und der Fremde ist jedes Mal ein Feind Jesu, der Ihm Sein liebes krankes Schäflein fortlocken will! Zur Herde des Fremden gehören nur kranke Schafe, arme Menschenkinder, die unter der Sündenkrankheit leiden.

(Autor unbekannt)



Foto: Pixabay

Kirchen innert dem Kirchet



in der Kirche Gadmen Freitag, 15. Nov., 18. Jan., 14. März 2024/5 um 17.00 Uhr

Für alle Kinder ab 2 Jahren, in Begleitung von Vater, Mutter, Grosseltern, Gotti und Götti
www.kirche-gadmen.ch

Am Freitag, 10. Januar um 17 Uhr ist es wieder soweit!
Für alle Kinder ab 2 Jahren, in Begleitung von Vater, Mutter, Grosseltern, Gotti und Götti. www.kirche-gadmen.ch